

„100 Kilometer in beeindruckender Natur meiner Heimat“

Peter Höher



8tägige Trekkingreise in Oberösterreich

Kalkalpentrail

p.P. Erw. € 890,-

Termin

29. Mai bis 5. Juni, 9. bis 16. Oktober 2021

Inkludierte Leistungen

- Persönliche Betreuung ab Treffpunkt Großraming
- Drei Zelt Nächte und vier Hüttennachtungen mit Vollverpflegung (Frühstück, Tagesverpflegung und Abendessen)
- Rücktransport von Roßleithen nach Großraming
- Transfer von Mödling nach Großraming und zurück

Ausgangspunkt ist Großraming am Fuße des Nationalpark Kalkalpen. Es erwartet Sie eine großartige Wanderwoche mit 100 Kilometer zu den schönsten Plätzen im und um den Nationalpark Kalkalpen.

Der Kalkalpentrail ist die Verbindung vom Ennstal zum Toten Gebirge. Kalkberge, Wasser, Wald, Kalkstein und Fauna sind die Themen, die uns bei jedem Schritt begleiten werden. Entlang dieser herrlichen Strecke laden immer wieder atemberaubende Plätze zur Rast ein. Traditionelle Almten und Hütten und geniale Zeltplätze bieten uns Unterkunft und Verpflegung.

Der Nationalpark Kalkalpen ist eine Region, in der die Natur der Kaiser, der Wanderer der König und das sanfte Wandererlebnis Prinzip ist. Eine Wanderwoche für echte Naturliebhaber.

1. Tag: Anreise nach Großraming. Wanderung zur Ennser Hütte
Anreise nach Großraming bis 11 Uhr. Nach einem letzten Ausrüstungscheck kann es auch schon losgehen. Zunächst geht es über die Enns und danach gemächlich hoch zum Schafkogel. Der Weg führt uns stetig nach oben und wir erreichen schließlich mit Blick auf den über 1500m hohen Almkogel das Tagesziel auf 1.295m

Distanz: 10km, Gehzeit: 3h30, Anstiege: 900m

2. Tag: Ennser Hütte - Brunnbach Camp
Thema: Kulturlandschaft
Als erstes geht es auf den Almkogel und zurück, danach geht es bergab bevor wir zur nächsten Rast den Gamsstein hinauf wandern. Über die Gschwendtalm und einem schönen Forstweg führt der Weg stetig weiter hinab bis zum Camp Brunn-

bach. Bei der legendären Holzbahn direkt am Fluss schlagen wir unser Camp auf.

Distanz: 12km, Gehzeit: 4h15, Anstiege: 420m

3. Tag: Brunnbach Camp - Biwagplatz Weisswasser
Thema: Wildnis & Wildtiere
Die ersten Kilometer des Tages führen uns in den Schafgraben. Die Forststraße bringt uns weiter hoch zum Elbachgraben. Über den Hirschkogelsattel geht es zur Aschaueralm. Wenig später ist unser Biwagplatz erreicht.

Distanz: 11km, Gehzeit: 3h30, Anstiege: 425m

4. Tag: Biwagplatz Weisswasser - Ebenforstalm
Sanft geht's hinauf zur Anlaufalm. Das Bier und die Jause auf der Alm könnte nicht besser

sein. Durch den Ebenforst Wald geht es hinunter zur großen Klauschütte samt gemütlicher Rast. Die Bergwelt beeindruckt uns immer mehr. Schöner kann es fast nicht mehr sein. Danach bringt uns der Bergsteigersteig hinauf zur Ebenforstalm mit einem weiteren Abend zum Genießen.

Distanz: 21,3km, Gehzeit: 6h30, Anstiege: 1.085m

5. Tag: Ebenforstalm - Biwagplatz Steyrsteg
Thema: Adler
Nach einem zünftigen Frühstück kann es losgehen. Wir erreichen den Gipfel des Trämpl und die Schaumbergalm. Immer wieder halten wir inne, um nach dem Herrn der Lüfte zu suchen. Vielleicht haben wir Glück und wir können einen Blick auf ihn werfen. Über dem Anstieg zum Eisernen Hergott bringt uns der Weg zum nächsten Camp.



Teilnehmeranzahl

Mindestteilnehmer: 4 Personen
 Maximalteilnehmer: 12 Personen
 Aufschlag bei 4 Personen: € 99,-

Nicht inkludiert

Sämtliche persönlichen Unternehmungen, Trinkgelder, andere Mahlzeiten und Getränke sowie An- und Abreise

Anmeldeschluss

Vier Wochen vor Reisebeginn

Distanz: 10,2km, Gehzeit: 3h45, Anstiege: 550m

6. Tag: Biwagplatz Steyrsteg - Dümmler Hütte

Über dem Wurbauerkogel erreichen wir Windischgarsten. Danach geht es hoch zum idyllischen Gleinkersee. Eingekesselt durch ein herrliches Panorama ein Platz der zum Verweilen einlädt. Über die dichten Wälder des Präwalds folgt der Aufstieg auf 1.495m zur Dümmler Hütte direkt unter dem riesigen Bergmassiv des Warschenecks.

Distanz: 18km, Gehzeit: 6h, Anstiege: 1130m

7. Tag: Dümmler Hütte - Zeller Hütte

Thema: Alpentiere
 Mit dem über 2.300m hohen Warscheneck im Rücken geht es durch dicht bewaldetes Gebiet zunächst auf Seehöhe 1.000 hinab. Am Windha-

gersee angekommen gönnen wir uns eine ausgiebige Rast. Gestärkt kann es nun wieder hoch gehen. Über den Pälmboden erreichen wir nach dem Anstieg die kleine, aber feine Zellerhütte. Mit 1.575m Seehöhe haben wir den höchsten Punkt unserer Tour erreicht.

Distanz: 10,8km, Gehzeit: 5h30, Anstiege: 953m

8. Tag: Zeller Hütte - Roßleithen

Thema: Fels, Totes Gebirge und Panorama
 Nach den Anstrengungen der letzten Tage, haben wir uns heute einen gemütlichen Abstieg verdient. Wir verabschieden uns von Wolfgang und seinem Team und machen uns auf den Weg hinab zum Schafferteich. Nach diesem zackigen Abstieg machen wir die letzte Rast unserer Reise. In nördlicher Richtung gehen wir

das letzte Stück nach Roßleithen.

Distanz: 7km, Gehzeit: 2h30, Anstiege: 25m

Es erfolgt der Rücktransport nach Großbraming. Rückreise.

